Landesinitiative Demenz-Service Nordrhein-Westfalen

Demenz-Servicezentrum für Menschen mit Hörschädigung

Einführung in das Thema Hörschädigung

Demenz-Servicezentrum für Menschen mit Hörschädigung NRW

Zoom, 18.02.2020

Gefördert von:
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen
LANDESVERBÄNDE DER PFLEGEKASSEN

In Trägerschaft von:
MARTINEUM EVANGELISCHES SENIORENZENTRUM ESSEN-STEELE

Inhalt

- Begrüßung
- Vorstellung Demenz-Servicezentrum für Menschen mit Hörschädigung
- Was ist eine Hörschädigung?
- Hörschädigung und Demenz
- Umgang und Kommunikation
- Hilfsmittel
- Zeit für Fragen

Landesinitiative Demenz-Service Nordrhein-Westfalen
Demenz-Servicezentrum für Menschen mit Hörschädigung

Landesinitiative Demenz-Service Nordrhein-Westfalen
Demenz-Servicezentrum für Menschen mit Hörschädigung

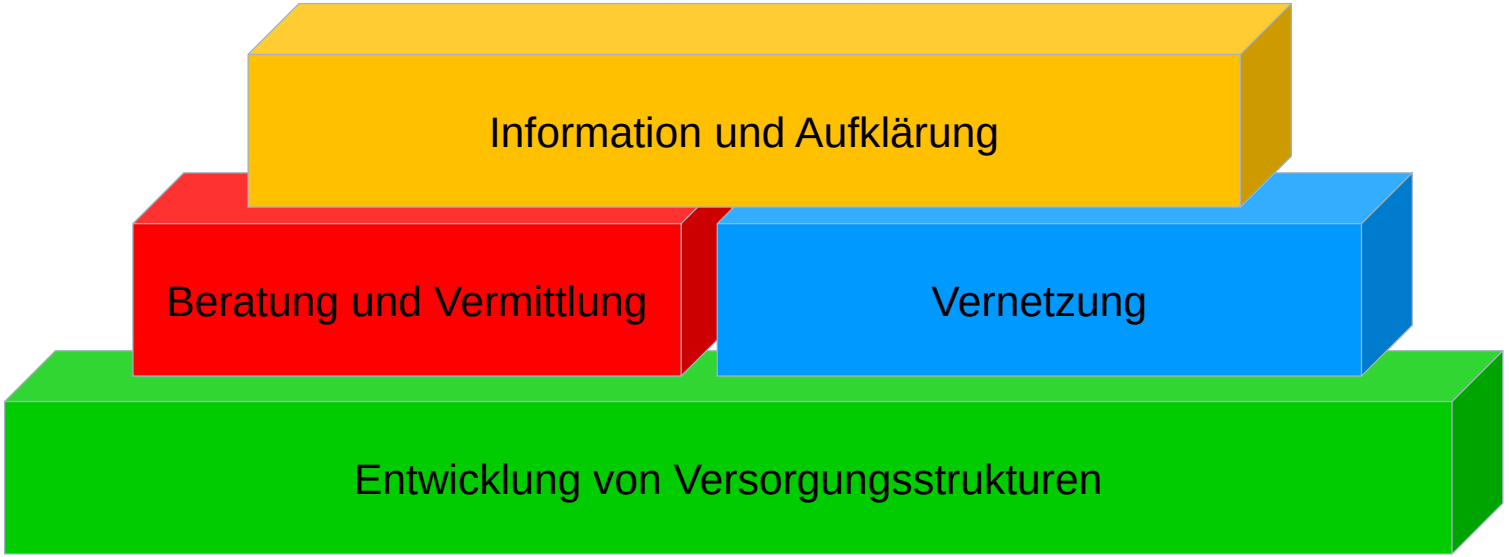
Gefördert von:
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen
LANDESVERBÄNDE DER PFLEGEKASSEN
In Trägerschaft von:
MARTINEUM EVANGELISCHES SENIORENZENTRUM ESSEN-STEELE

Demenz-Servicezentrum für Menschen mit Hörschädigung

Für wen arbeiten wir?

- Menschen die von einer Hörschädigung betroffen sind: Gehörlos, Schwerhörig, Spätertaubt, Taubblind, CI-Träger
- Angehörige
- Institutionen aus den Bereichen Pflege und Medizin
- …und alle anderen Interessierten!

Demenz-Servicezentrum für Menschen mit Hörschädigung



Gefördert von:
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen
LANDESVERBÄNDE DER PFLEGEKASSEN
In Trägerschaft von:
MARTINEUM EVANGELISCHES SENIORENZENTRUM ESSEN-STEELE

Was ist eine Hörschädigung?

Gefördert von:
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen
LANDESVERBÄNDE DER PFLEGEKASSEN
In Trägerschaft von:
MARTINEUM
EVANGELISCHES SENIORENZENTRUM ESSEN-STEELE

Was ist eine Hörschädigung?

Landesinitiative Demenz-Service Nordrhein-Westfalen
Demenz-Servicezentrum für Menschen mit Hörschädigung

Gleichgewicht

Kontakt zur Umwelt

Warnfunktion

Hören

Kommunikation

Informationsaufnahme

Orientierung

Gefördert von:
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen
LANDESVERBÄNDE DER PFLEGEKASSEN
In Trägerschaft von:
MARTINEUM EVANGELISCHES SENIORENZENTRUM ESSEN-STEELE

Was ist eine Hörschädigung?

Landesinitiative Demenz-Service Nordrhein-Westfalen
Demenz-Servicezentrum für Menschen mit Hörschädigung

Hörschädigung ist ein Sammelbegriff für alle Arten von Hördefiziten:

- Schwerhörigkeit
- Spätertaubung
- Gehörlosigkeit
- „Altersschwerhörigkeit" (Presbyakusis)
- Tinnitus
- CI-Träger
- Taubblindheit

Was ist eine Hörschädigung?

Wie wir natürlich hören:

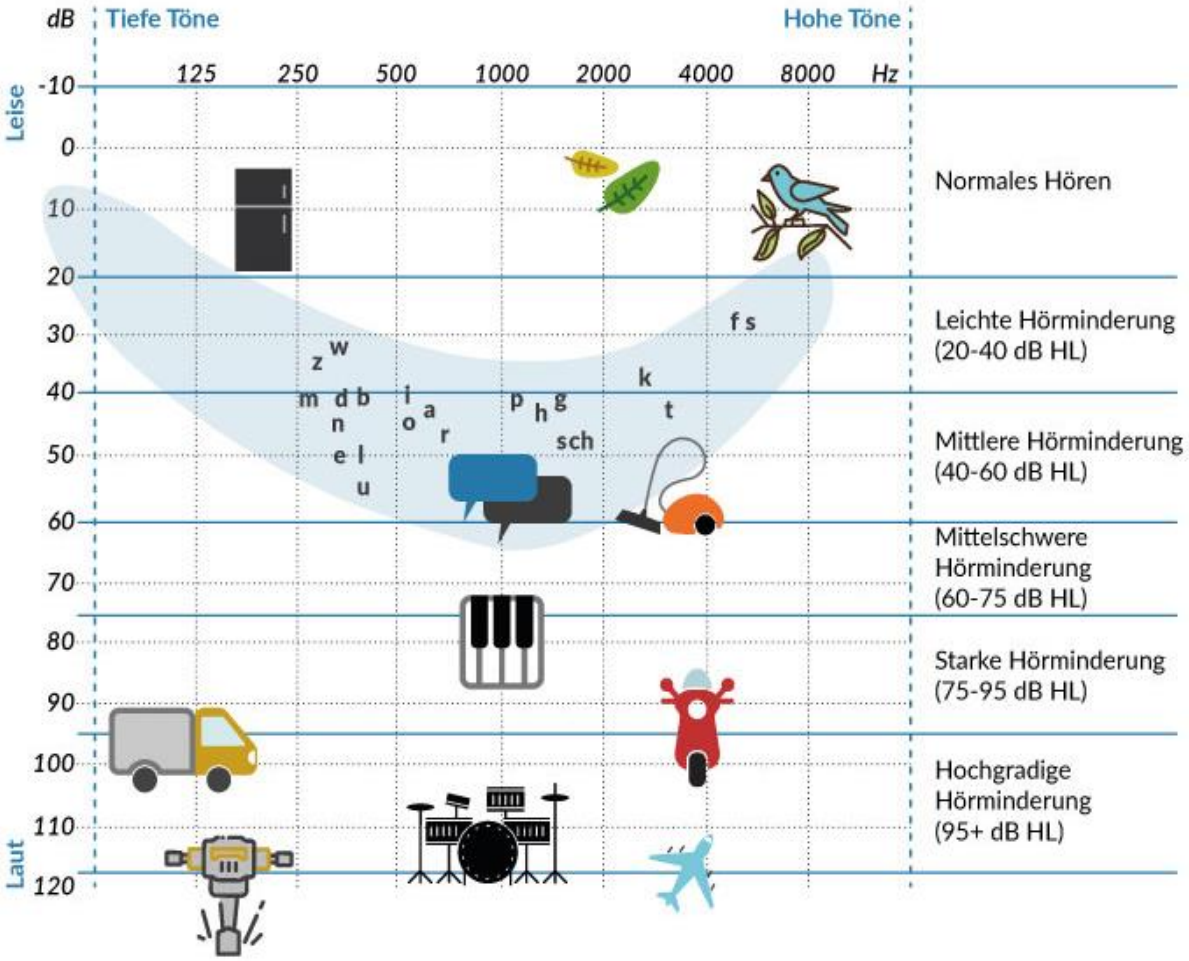
1. **Schallwellen gelangen in den Gehörgang**
   Schallwellen durchqueren den Gehörgang und treffen auf das Trommelfell.
2. **Das Trommelfell und die Gehörknöchelchen werden in Schwingungen versetzt.**
   Diese Schallwellen verursachen Schwingungen des Trommelfells und der drei Gehörknöchelchen im Mittelohr.
3. **Flüssigkeit strömt durch das Innenohr**
   Die Schwingungen werden auf die Flüssigkeiten im Innenohr (Cochlea) übertragen. Die darin befindlichen Haarzellen erkennen die Bewegung und wandeln sie in chemische Signale für den Hörnerven um.
4. **Der Hörnerv kommuniziert mit dem Gehirn**
   Der Hörnerv übermittelt daraufhin die Informationen mit elektrischen Impulsen an das Gehirn, wo sie als Schall wahrgenommen werden.

Quelle: www.cochlear.com

Was ist eine Hörschädigung?

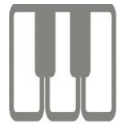
Grad der Hörschädigung	Erläuterung
leichtgradige Schwerhörigkeit	Hörverlust im Hauptsprachbereich 25-40 db
mittelgradige Schwerhörigkeit	Hörverlust im Hauptsprachbereich 40-70 db
hochgradige Schwerhörigkeit	Mittlerer Hörverlust zwischen 70 und 100 db Ab 85 db spricht man von an Taubheit grenzender Schwerhörigkeit
Gehörlosigkeit/Taubheit	Im Bereich zwischen 125 und 250 Herz mehr als 60 db Hörverlust im übrigen Frequenzbereich 90 db Restgehör kann vorhanden sein

Was ist eine Hörschädigung?



Quelle: https://www.proauris.com/hoertest/audiogramm

- Normal hörend
- Leichter Hörverlust
- Schwerer Hörverlust



- Normal hörend
- Leichter Hörverlust
- Schwerer Hörverlust

Landesinitiative Demenz-Service Nordrhein-Westfalen
Demenz-Servicezentrum für Menschen mit Hörschädigung

Altersschwerhörigkeit

- Auch Presbyakusis genannt
- hauptsächlich durch allgemeine Alterungsvorgänge verursacht
- Symptome einer Hörschwäche sind anfangs Probleme, hohe Töne wahrzunehmen.
- Die Diagnose der Altersschwerhörigkeit wird nach einem Hörtest gestellt. Behandelt wird der Hörverlust im Alter mit einem Hörgerät.
- Wird die Altersschwerhörigkeit nicht rechtzeitig behandelt, kann es zu psychischen Folgen und/oder einem sozialen Rückzug kommen.

Was ist eine Hörschädigung?

Spätertaubung

- Postlingualer (nach abgeschlossenem Spracherwerb) Hörverlust
- Akut oder schleichend
- Massive Auswirkungen auf Kommunikation und Psyche

Quelle: Projekt Beethoven, Caritasverband Düsseldorf

Tinnitus

- Symptom statt Erkrankung
- *Tinnitus aurium* (lat.) = **das Klingeln der Ohren**
- subjektiver Leidensdruck
- Unabhängig von Hörschädigung, auch bei Gehörlosen möglich
- Schmerzen
- Schwindel
- Morbus Menieré

Quelle: https://www.istock.de

Landesinitiative Demenz-Service Nordrhein-Westfalen

Demenz-Servicezentrum für Menschen mit Hörschädigung

Hörschädigung & Demenz

Gefördert von:
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen
LANDESVERBÄNDE DER PFLEGEKASSEN

In Trägerschaft von:
MARTINEUM EVANGELISCHES SENIORENZENTRUM ESSEN-STEELE

Hörschädigung und Demenz

- Hörschädigung und Demenz treten erhöht gemeinsam auf
- Risikofaktor: eine nicht behandelte Schwerhörigkeit
- Demenzdiagnose: alles verstanden?!

Quelle: https://www.istock.de

Hörschädigung und Demenz

- Was verbindet die Schwerhörigkeit mit einer Demenz? Drei Hypothesen:
  - „…durch die Abnahme der Hörfähigkeit müssen kognitive Fähigkeiten vermehrt für die akustische Wahrnehmung eingesetzt werden, sodass sie für andere Funktionen nicht zur Verfügung stehen“
  - „…ständige Konzentration auf Geräusche über Jahre hinweg bedeutet einen enormen Kraftakt und diese Überforderung macht anfälliger…“
  - „…Schwerhörige haben Schwierigkeiten zu kommunizieren & zwischenmenschliche Beziehungen aufrechtzuerhalten, sodass sie in eine soziale Isolation geraten. Fehlende soziale Kontakte sind als Risikofaktor seit Langem bekannt.“

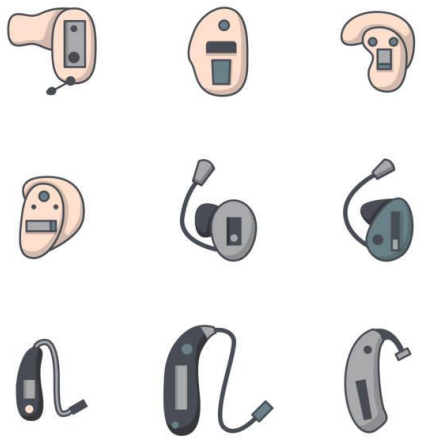
Quelle: https://www.istock.de

Landesinitiative Demenz-Service Nordrhein-Westfalen
Demenz-Servicezentrum für Menschen mit Hörschädigung

Hilfsmittel

Hörgerät

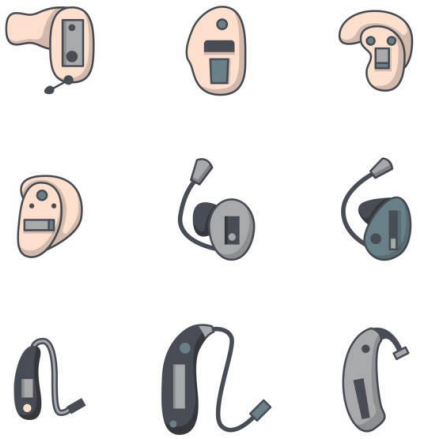
- Hörverluste sollen ausgeglichen werden und die auditive Wahrnehmung verbessert werden
- Mikrofon nimmt akustische Signale auf und wandelt dann in einen elektrischen Reiz um
- Finanzierung?
  - Gesetzliche Versicherung: 784,94 Euro
  - Mehrkosten müssen privat gezahlt werden
  - Weitere Infos beim Fachgeschäft



Quelle: https://www.istock.de

Hörgerät

- Es braucht Zeit um sich an ein Hörgerät zu gewöhnen
- Reinigung und Pflege, Batteriewechsel
- Regelmäßig bei Akustiker*innen und HNO-Ärzt*innen vorstellig werden



Quelle: https://www.istock.de

Cochlea-Implantat

- ist eine Hörprothese für Hörgeschädigten, deren Hörnerv als Teilorgan der auditiven Wahrnehmung noch funktionsfähig ist.

Cochlea-Implantat

- Bessere Hörwahrnehmung als Hörgeräte
- Bei ertaubten Hörenden eindeutiger Nutzen
- Nicht homogener Spracherwerb bei tauben Kindern
- Hörtraining erforderlich
- CI in Kombination mit DGS und Mundbildabsehen
- Finanzierung?

Landesinitiative Demenz-Service Nordrhein-Westfalen
Demenz-Servicezentrum für Menschen mit Hörschädigung

Alltagshelfer

- Klingel/Rauchmelder/Wecker mit optischem Signal
- FM-Anlage
- Dolmetscher*innen
- Ohrbügel zum Beispiel für TV
- Untertitel
- Hausnotruf-Dienst
- Finanzierung?
  Privat/Krankenversicherung/Rentenversicherung

Umgang & Kommunikation

Gefördert von:
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen
LANDESVERBÄNDE DER PFLEGEKASSEN
In Trägerschaft von:
MARTINEUM
EVANGELISCHES SENIORENZENTRUM ESSEN-STEELE

Umgang und Kommunikation

- Informationen gut leserlich zur Verfügung stellen
- Gute Beleuchtung, „Hall“ und Störgeräusche vermeiden, Blickkontakt halten
- Ruhige und deutliche Aussprache
- Technische Hilfsmittel nutzen
- Hörgeräte und Brille sauber?
- Beispiele und positive Aspekte hervorheben
- Beziehungseben zwischen „Hörenden“ und „Nicht-Hörenden“
- Zum Schluss: Gesprächsinhalte zusammenfassen und „Fahrplan“ erläutern
- Jeder Mensch mit Hörschädigung ist anders!

Und sonst?

- Kooperationen:
  - mit Hörgeräteakustiker*innen
  - Fachärzt*innen
  - Beratungsstellen
  - Selbsthilfe-Gruppen und Verbänden

Landesinitiative Demenz-Service Nordrhein-Westfalen
Demenz-Servicezentrum für Menschen mit Hörschädigung

Gefördert von:
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen
LANDESVERBÄNDE DER PFLEGEKASSEN

In Trägerschaft von:
MARTINEUM
EVANGELISCHES SENIORENZENTRUM ESSEN-STEELE

Quellen

- https://www.deutsche-alzheimer.de/ueber-uns/presse/artikelansicht/artikel/alzheimer-info-12020-demenz-und-hoeren.html
- https://www.schwerhoerigenseelsorge.de/publikationen-bestellen/seelsohrge-22-ausgabe
- https://www.cochlear.com/de_ch/home/understand/hearing-and-hl/hl-treatments/cochlear-implant
- https://www.verbraucherzentrale.de/wissen/gesundheit-pflege/krankenversicherung/hoergeraete-uebernahme-der-kosten-11470
- Hörbeispiele: private Quelle